

Literarische, merkantile und andere Anzeigen werden gegen 2½ Ngr. (2 gr.) für die gespaltene Druckzeile kleiner Schrift ober deren Raum aufgenommen. 1900 Beilagen nehmen wir gegen Erstattung von 1½ Thln. Gebühren bei ¼ und ½ Bog., und 6 Thln. bei einem ganzen Bogen an.

Baumgärtners Buchhandlung in Leipzig.

In Baumgärtners Buchhandlung zu Leipzig ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

J a h r b u c h

für

ökonomische Chemie und verwandte Fächer.

Eine Sammlung des Wichtigsten aus der landwirthschaftlichen Chemie, den mit derselben verwandten landwirthschaftlichen Gewerben und der Hauswirthschaft von Dr. Wilibald Artus, außerordentl. Professor an der Universität zu Jena. Erster Jahrgang. gr. 8. broch. 24 Ngr.

Im Vorworte sagt der Verfasser: Daß die Naturwissenschaften und namentlich die Chemie auf die Landwirthschaft und deren verwandte Fächer in neuerer und neuester Zeit einen unendlichen Einfluß gehabt und fortan haben werden, dürfte sich jetzt als Thatsache hinstellen lassen. Deshalb war ich bemüht, die neuesten Resultate, die uns in den verschiedenen Zeitschriften zerstreut vorliegen, zu sammeln, dieselben mit erläuternden Zusätzen zu verbinden und namentlich das hervorzuheben, was in Bezug auf Landwirthschaft, landwirthschaftliche Gewerbe und Hauswirthschaft Neues hervorging. Ich habe diese Berichte mit einigen diesem Zwecke entsprechenden Original-Abhandlungen eröffnet, ferner eine Uebersicht der in diese Fächer einschlagenden Werke gegeben, und zum Schluß endlich einige Werke einer ausführlichen Beurtheilung unterworfen. In ähnlicher Weise hoffe ich ferner jährlich ein Heft zu liefern, was, wie ich glaube, dem landwirthschaftlichen Publicum um so mehr von Interesse sein wird, als ihm dadurch Gelegenheit geboten wird, sich stets mit dem Neuesten und Interessantesten, was die Agriculturnaturchemie bietet, bekannt zu machen. Indem ich daher den ersten Jahrgang den verehrten Herren Landwirthten übergebe, bitte ich um freundliche Aufnahme, und erlaube mir zugleich den Wunsch noch auszusprechen, mir ihre in gedachter Beziehung gemachten Erfahrungen zur weiteren Verbreitung gefälligst mittheilen zu wollen.

Inhalt: Betrachtungen über eine zweckmäßige Fütterung, wodurch für den Landwirth eine bedeutende Ersparung hervorgehen und in Bezug auf Mästung, sowie überhaupt für Kreisvieh das Beste erzielt werden möchte. Originalmittheilung vom Herausgeber. — Versuche über die Fettbildung bei den Thieren, von Boussingault. — Ueber den Gyps (schwefelsauren Kalk) und seine agronomische Bedeutung. Originalmittheilung vom Herausgeber. — Ueber die Anwendung der Kartoffeln zur Fabrication des Branntweins, und insbesondere über die Zeit, in welcher die Kartoffeln am vortheilhaftesten zur Darstellung des Branntweins angewandt werden. Originalmittheilung vom Herausgeber. — Um das Keimen der Kartoffeln zu verhindern. Originalmittheilung vom Herausgeber. — Ein sehr einfaches Mittel gegen Spannraupen. Originalmittheilung. — Ueber mineralische Düngung. — Eine vortreffliche chemische Düngung. — Ueber die anhaltende Düngkraft des Knochenmehls. — Fortschritte in der Düngelehre. — Wichtige Beobachtung eines praktischen Oekonomen. — Düngung mit Schwefelsäure. — Versuche über Düngung vom Fürsten zu Salm-Horstmar. — Ueber die Melasse aus Zuckersfabriken als Düngmittel. — Liebig's künstlicher Dünger für Weinberge. — Ueber die Anwendung des salzsauren Kalks (Chlorcalcium). — Ein Mittel, gute Ernten auf ungedüngtem Boden zu erhalten. — Ueber ein neues Düngmittel von dem Apotheker Mosche in Marienberg. — Bester Dünger für Obstbäume. — Ueber die nach den Mittheilungen des Prof. Liebig gemachten Verbesserungen in der Fabrication von künstlichem Dünger. — Resultate der Befruchtung des Bodens und des Samens mit Schwefelsäure und Salzsäure, von C. A. Linke in Weissenfels. — Schottisches Verfahren bei Bereitung von liquidem Dünger. — Ueber die Benützung des phosphorsauren Bittererde-Ammoniaks als Düngmittel. — Ueber den Guano. Von Dr. C. A. Buche. — Resultat einer Guano-, Knochenmehl- und Zuckererde-Düngung, von J. G. Winkler. — Ueber Guano. — Ueber die Resultate eines Düngerversuchs,

von Stecher aus Bräunsdorf. — In welchem Verhältnisse die Pflanzen, und zwar namentlich das Getreide, während der verschiedenen Epochen ihrer Lebensdauer die Bestandtheile des Bodens und der Atmosphäre fixiren. — Ueber den Lehm als Düngungsmittel, von Prof. Stöckhardt. — Ueber die Anwendung des Salpeters als Düngungsmittel. — Ueber den Tabak, von Barral. — Ueber die Anwendung des bei dem Rösten des Glases gewonnenen Röstwassers als Düngungsmittel zur Cultur des Glases. — Ueber die Düngungskraft von Pflanzenrückständen. — Neue Düngungsart, um den Wiesenwuchs zu befördern. — Leinbau. — Beitrag zur Spargelcultur. — Ueber Verjüngung erschöpfter Spargelbeete. — Der schwarze Boden der Ukraine. — Ueber Samendüngung. — Das Dittmann'sche Samendüngungsmittel. — Ueber Vermehrung der Düngemittel. — Ueber den Brand im Weizen. — Ueber die Verhütung des Brandes im Weizen durch Samenwechsel. — Ueber den Brand im Hafer, von E. S. in S. — Ueber die Fortschritte des Flachsbauens in Irland. — Moses Poole's neues Verfahren, Hanf und Flachs zu rösten. — Flachsbleiche. — Ueber die Vertilgung des Hauschwamms. — Ueber die Anwendung des Kochsalzes, einer Mischung von Anisöl und Ammoniak, sowie auch über die des gewöhnlichen Hirschhornöls zur Vertreibung des Kornwurms. — Fällösen. — Ueber die Verhütung der Winterfäulniß der Runkelrüben. — Vortheilhafte Heizungen. — Ueber Dampfheizung. — Kartoffelbereitung. — Kraut, ein aus Runkelrüben und gelben Rüben bereitetes Nuss. — Ueber die Anfertigung des Baumwaches und ein wohlfeiles Ersatzmittel desselben. — Ein Vorschlag, die Obstbäume fruchtbarer zu machen. — Borsdorfer Aepfel von besonderer Größe zu ziehen. — Das Beschneiden der Wurzeln der Obstbäume, ein Mittel, um Obstbäume fruchtbarer zu machen. — Mittel, um die Fruchtbarkeit der Obstbäume zu befördern. — Kalkstaub gegen den Glanzkäfer. — Ein Mittel zur Abhaltung der weißen Kohlschmetterlinge von den Gemüsen. — Mittel, ausgetrockneten Bäumen wieder Saft

zu geben. — Ueber die Fäulnis des Sauerkrautes. — Ein Mittel gegen Ameisen und andere Insekten an Pflanzbäumen. — Ueber die Aufbewahrung der Kartoffeln. — Ueber die Bereitung des Brodes aus Kartoffeln, von Kielmann. — Soda, ein Mittel zum Weichkochen der Erbsen und zur Verbesserung des Kaffees. — Backprobe. — Ueber das Einmachen des Sauerkrautes. Von Weisse. — Leicht ausführbares Verfahren, Meubles spiegelblank zu machen. — Ein anerkannt bewährtes Mittel gegen Mottenfraß. — Verfahren, das Holz vor der Fäulnis zu schützen. — Ueber die Bereitung eines Kittes, der für Steingut und Porcellan anwendbar ist. — Ein guter Kitt für Metall an Glas, Porcellan u. dgl. — Mittel, um Gemüse von Würmern und Schnecken zu befreien. — Ueber eine vortheilhafteste Verwendung der Kürbisse. — *Extrait aromatique de légumes.* — Ueber die vortheilhafteste Benutzung der Lindennüsse. — Vertilgungsmittel gegen Schaben. — Wesson von Baldmoos. — Ueber Reinigung der Glashauspflanzen von Insekten. — Ueber das Bleichen der Leinwand. — Die beste Düngung für den Weinstock. — Ueber das Pflöpfen der Weinstöcke. — Ueber die Anwendung der Königskerze. — Mittel, um Strohhüte zu reinigen. — Ueber die Anwendung des ungelöchten Kalks in Verbindung mit Schwefelsäure zur Vertilgung des Unkrautes. — Mittel wider den Durchfall bei den Kälbern. — Mittel wider die Lämmertähme. — Ueber die Bereitung des Specks. — Ueber die Aufbewahrung der Eier. — Mittel, um die Feuchtigkeit in den Gebäuden abzuhalten. — Die feuerlöschende Kraft des Wassers zu vermehren. — Einfaches Mittel, um sogenanntes hartes Wasser für manche technische Zwecke anwendbar zu machen. — Mittel zur Erhaltung der Stahlfedern. — Pflanzen-Barometer. — Kartoffel-Thermometer. — Ueber den Bau der Zwiebeln. — Ueber die Trommer'sche Methode, die größtmögliche Quantität Rahm zu erhalten. — Ueber die Anwendung eiserner Milchfatten. — Ueber das Ausrahmen der Milch. — Ueber die blaue Farbe

der Milch. — Luft-Butterfaß. — Butterbereitung. — Ueber Viehmästung. — Bereitung eines guten Mastfutters für die Schweine. — Ueber die Fütterung mit grünem und getrocknetem Futter. — Mittel gegen das Blutmecken der Kühe. — Ueber die Anwendung des Schwefelantimons (Spießglanz), um das Tragbarwerden der Kühe zu bewirken. — Bereitung des westphälischen Käses. — Der Rog der Pferde ist heilbar. — Mittel gegen die Fäule der Schafe. — Ueber das Aufblähen des Rindviehes. — Zwei Recepte für Pferde-Eigenthümer. — Ueber die Anwendung der gedämpften Kartoffeln als Pferdefutter. — Mittel gegen die Schafpocken. — Ueber die Bräune bei den Schweinen. — Mittel gegen das Aufblähen der Weideschafe. — Ueber die Fütterung von Thieren mit kranken Kartoffeln. Von Th. Neuning. — Vielfach bewährtes Mittel gegen das rothe Wasser (Haematuria) des Rindviehes. — Kennzeichen vieler Hundkrankheiten, welche mit der Tollwuth große Ähnlichkeit haben, vielseitig aber verwechselt werden. Von Herrn Thierarzt Böhme sen. zu Leipzig. — Ueber die Anwendung der Bierkühlen von Eisenblech. — Ein neues Getränk. — Die Bereitung und Wartung des rothen Weins. — Ueber die Bereitung des dunkelrothen Weins aus schwarzen Kleyern oder Burzundern. — Einfaches Verfahren, um eine Verfälschung des Weins mit Spiritus aufzufinden. — Notiz für Branntweinbrennerei-Besitzer, die zugleich Bierbrauerei betreiben. — Ueber die Schönung des Weins. Ist sie nöthig oder nicht? Schädlich oder unschädlich? Mittel, welche dabei anwendbar sind. — Ueber die Natur der Eßigmutter. — Eine Notiz über die schleimige Gährung des Bieres, von Calvert. — Literaturbericht und Beurtheilungen. — E. v. Babo, Freiherr etc., Ackerbau-Chemie. Angezeigt vom Herausgeber. — A. Pesholtz, der Patendünger des Professors J. Liebig etc. Angezeigt vom Herausgeber. — C. J. N. Balling, Prof., die saccharometrische Bier- und Branntweinmaischprobe etc. Angezeigt von Quendt.

Empfehlungswerthes Werk aus dem Verlage von **Baumgärtners Buchhandlung** zu Leipzig:

Dr. L. Philippson,
Siloah

eine Auswahl von Predigten.

Zur Erbauung, so wie besonders zum Vorlesen in Synagogen, die des Redners ermangeln. gr. 8. 1ste Sammlung. broch. Preis 1 Thlr. 10 Ngr.
2te Sammlung. 1 Thlr. 10 Ngr.

☞ Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Im Verlage von **Beruh. Tauchnitz jun.** in Leipzig sind so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes zu beziehen:

Schriften

von

Eduard Boas.

1r—3r Band.

Inhalt: Band 1. **Heitere Novellen.** (Ein Buchbinde. — Benno's Jugendleben. — Historische Novellen.) Band 2. **Italienerinnen.** (Eine Venetianerin. — Am Lago maggiore. — Schwester Giulia. — Die Schleife. — Pepita.) Band 3. **Literaturgeschichte im Salon.**

8. broch. 3 Thlr.

Diese neue, elegante und wohlfeile Ausgabe der Schriften eines Autors, welcher durch seine trefflichen Schilderungen sich in den weitesten Kreisen Freunde und Verehrer erworben hat, wird der lebhaftesten Theilnahme sicher nicht entbehren. Der Umfang ist auf 12 Bände berechnet, doch macht man sich nur zur Abnahme einer Abtheilung von 3 Bänden verbindlich.

Bei **Wolfgang Gerhard** in Leipzig ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen

Clarisse Harlowe.

Von

S. Richardson.

Nach dem Plane **Jules Janin's** im Auszuge bearbeitet von **H. Bode.**

3 Bde. 8. Geh. 3 Thlr.

Die interessanten, wahren Charakterzeichnungen, die tiefe Menschenkenntnis sowie die überraschenden Situationen, woran dieser Roman so reich ist, sind von den bedeutendsten Schriftstellern einstimmig anerkannt worden. Doch warf man demselben eine zu große Breite vor, welche seinen Werth wesentlich beeinträchtigt.

Diesem Uebelstande zu begegnen hat Jules Janin eine freie französische Bearbeitung des Romans unternommen, welche einen so glänzenden Erfolg erlangte, daß sie in Paris zur Lectüre geworden und daraus mancherlei Benennungen für Stoffe, Moden etc. entlehnt wurden. In gleicher Weise und mit Zugrundelegung der Janin'schen Arbeit ist obige Ausgabe bearbeitet worden.

Bei **C. B. Schwickert** in Leipzig ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Zahn, Dr. G. A., u. Dr. C. F. Vogel, praktische Anleitung zum gründlichen Studium der Erdkunde, nach ihrer mathematischen, physikalischen und politischen Bedeutung. Ein Handbuch für denkende Freunde dieser Wissenschaft. gr. 8. 1 Thlr. 15 Ngr.

Muncke, Dr. G. W., Professor der Physik zu Heidelberg, **populäre Wärmelehre,** oder Darstellung des Wesens und Verhaltens der Wärme, leichtfasslich und mit steter Rücksicht auf praktische Anwendung. gr. 8. eleg. geh. 1 Thlr. 6 Ngr.

In meinem Verlage erscheint:

H. C. Andersen.

Gesammelte Werke.

Vom

Verfasser selbst besorgte Ausgabe.

Mit dem

Portrait des Verfassers in Stahl gestochen.

Subscriptionsbedingungen.

Die Ausgabe geschieht in 25 Bänden in gefälligem kleinen Octavformat, auf Velinpapier mit neuer Schrift gedruckt. Alle bisher erschienenen Werke sind vom Verfasser aufs Neue revidirt und theilweise vermehrt und verbessert worden. Die zwei ersten Bände enthalten ein, nur für diese Ausgabe bestimmtes, deutsches Originalwerk.

Der Preis eines Bandes beträgt nur 10 Ngr. = 30 Kr. C. M. = 36 Kr. Rhein.

Inhalt.

Das Märchen meines Lebens. 2 Bände.

Der Improvisator. Roman. 3 Bände.

Nur ein Geiger. Roman. 3 Bände.

D. J. Roman 3 Bände.

Gesammelte Märchen. 4 Bände.

Bilderbuch ohne Bilder.

Gesammelte Gedichte. 2 Bände.

Die Glücksblume. Dramatisches Märchen.

Der Mulatte. Romantisches Drama.

Aguete und der Meeremann.

Das Maurenmädchen. Tragödie.

Eines Dichters Bazar. 4 Bände.

Aus meiner Mappe.

Band 1—5 ist bereits erschienen und durch alle Buchhandlungen Deutschlands und des Auslandes zu beziehen.

Leipzig.

Carl B. Lorck.

Durch alle Buchhandlungen ist fortwährend zu beziehen:

Vollständiges Taschenbuch

der Münz-, Maass- und Gewichtsverhältnisse, der Staatspapiere, des Wechsel- und Bankwesens und der Usancen aller Länder und Handelsplätze. Nach den Bedürfnissen der Gegenwart bearbeitet von

Christian und Friedrich Noback,

Erstes bis neuntes Heft.

(Aachen — Stockholm.)

Breit 8. Preis eines Heftes 15 Ngr.

Das neunte Heft dieses als eine vorzügliche Arbeit anerkannten Werkes wurde soeben ausgegeben; das zehnte Heft, das nach den Versicherungen der Herausgeber bald zu erwarten ist, wird wahrscheinlich den Schluss enthalten.

Leipzig, im Februar 1847.

F. A. Brockhaus.

Zu einem **Spottpreise** ist in allen Buchhandlungen zu haben:

! Billigstes neuestes!

Conversations-Lexicon

zum Handgebrauch

oder

encyklopädisches Realwörterbuch

aller Wissenschaften, Künste und Gewerbe.

Vierte, gänzlich umgearbeitete Auflage.

Vollständig in einem Bände.

212 Bogen für 2 Thlr. = 3 Gldn. C. M. =

3 1/2 Gldn. Rhn.

(Der Ladenpreis war auf 6 Thaler festgesetzt.)

Dieses sehr sorgsam ausgearbeitete, erst kürzlich vollendete Werk enthält mehr als 60,000 Artikel aus allen Reichen der Wissenschaften und Künste, nebst vollständigem Fremdwörterbuch und deutlicher Aussprache aller aus andern Sprachen stammenden Wörter und Eigennamen. — Zum Handgebrauch das vollständigste, übersichtlichste Lexicon. — Die Ausstattung ist auf das Eleganteste besorgt. — **Man kaufe schnell**, da das Werk, erst in diesem Jahre beendet, bald vergriffen sein und nie wieder aufs Neue gedruckt werden wird.

Subscribentensammler er erhalten auf je 10 Exempl. ein Freie exemplar.

August Weichardt in Leipzig.

Bei **Flammer und Hoffmann** in Pforzheim sind soeben erschienen und in allen Buchhandlungen Deutschlands und der angränzenden Länder zu haben:

Das Bekenntniß der Deutschkatholiken und Lichtfreunde. Nebst einem Nachwort an G. S. Servinus. Von **Dr. Gustav Widenmann.** Geheftet. 7 Ngr. oder 21 Kr.

Dies rationalistische Bekenntniß der im Titel bezeichneten religiösen Parteien ist bisher vielfach von der rechtgläubigen Seite angegriffen und nur von den genannten Parteien selbst oder solchen, die ihnen gleichgesinnt waren, vertheidigt worden. In dieser Schrift tritt nun auch ein Rechtgläubiger für die genannten Parteien in die Schranken, und diese Bemerkung mag genügen, um derselben diejenige Aufmerksamkeit zu schenken, welche sie verdient.

Religion und Natur.

Randglosse eines Protestanten zu Hirscher's Erörterungen über die großen religiösen Fragen der Gegenwart.

Von

Dr. Gustav Widenmann.

Geheftet. 1 Thlr. oder 1 Fl. 30 Kr.

Dieses eben so geistreich als frommen Gemüthes geschriebene Werkchen liefert einen gewiß nicht unbedeutenden Beitrag zur Lösung der im Vordergrund der wissenschaftlichen Zeitbestrebungen stehenden Aufgabe, das Christenthum mit den Gesetzen der Natur auszuföhnen. Obgleich von einem Arzte verfaßt, ist es doch geeignet, nicht bloß das Interesse jedes Gebildeten überhaupt, der zur Orientirung in den verschiedenen Richtungen der Gegenwart und zur vernunftmäßigen Begründung seines Glaubens einen Anknüpfungspunkt wünscht, sondern auch das Interesse jedes Philosophen und Theologen vom Fach in hohem Grade in Anspruch zu nehmen. — Von dem Inhalte heben wir Folgendes heraus: Einleitung. Die Religion im Allgemeinen. Die wahre Religion. Die Religion in ihren leiblichen Beziehungen. Der Urzustand, der Fall und seine Folgen. Die falsche Religion, das

Mysterium und das Volk Gottes. Wiederherstellung der wahren Religion, Christus und die Urkirche. Zerfall der Urkirche. Versuch einer Wiederherstellung der Urkirche. Das protestantische Princip und seine Verfälschung. Menschenweisheit (Dhnmacht der Philosophie. Ahnungen des Wahren in Plato, den Neuplatonikern, Kant, Fichte. Mißkennung der Wahrheit durch Schelling und Hegel. Die Schule und die Autonomie des modernen Wissens). Das dogmatische Räthsel. Schluß (Religiöse Schwäche der Christenheit. Der Abfall unserer Zeit. Die Kirche der Zukunft).

Um in kurzer Zeit ein gebildeter Kaufmann zu werden, ist zu empfehlen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Die Handlungs = Wissenschaft, enthält in 30 Abschnitten

das Nöthigste über Briefwechsel, — Kunstausdrücke, — Handelsgeographie, — Handelsgeschichte — kaufmännischen Rechnens, — Wechsel-Geschäfte, Buchhaltung, — Maß-, Münz- und Gewichtskunde und in Anweisung, eine schöne Handschrift zu erlernen.

Herausgegeben von F. Bohn. Zweite verbesserte Aufl. (Quedlinburg bei Ernst.) Preis 25 Sgr. od. 1 Fl. 30 Kr.

Der rasche Absatz von 1500 Exemplaren beweist die Brauchbarkeit dieser für Handlungs-Beflissene nützlichen Schrift.

Vollständig erschien so eben im Verlage der **Gerhard'schen Buchhandlung** in Danzig und ist in allen guten Buchhandlungen zu haben:

Geschichte der deutschen Reformation.

Dem deutschen Volke nach den Urkunden und Schriften der Reformation und ihrer Gegner wahr und klar dargestellt

von **Carl Heinr. Bresler,**

Königl. Consistorial-Rath, Superintendent etc.

2 Bände broch. Preis 2 Thlr.

Dieses Werk, welches schon während seines allmätigen Erscheinens in Heften die ehrenvollsten Besprechungen in vielen Zeitungen und Journalen erfuh, ist nunmehr vollständig erschienen. Ein treffliches Buch, welches in keiner protestantischen Familie fehlen sollte!

Von den, den Subscribenten auf dieses Werk als Gratis-Prämien beigegebenen zwei großen und schönen Blättern: „Luther im Kreise s. Familie“ und „Luther auf dem Krankenbette“ besitzen wir nur noch eine kleine Anzahl in schönen Abdrücken, welche wir, so weit dieselben ausreichen, den Käufern des Werkes auch jetzt noch beigegeben bereit sind; doch muß diese Vergünstigung aufhören, sobald die noch vorhandenen Exemplare der Blätter sich vergriffen haben, da die Steine bereits abgeschliffen sind.

In **Baumgärtner's Buchhandlung** zu Leipzig erscheint regelmäßig und ist durch alle Zeitungs- und Postexpeditionen, so wie durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Allgemeine homöopathische Zeitung.

Herausgegeben von den DD. der Medizin **G. W. Groß, F. Hartmann** und **F. Nummel.**

32r Bd. 24 Nummern (oder Bogen) gr. 4. Preis 2 Thlr.

Inhalt des Monats November: Ueber einige Bedenklichkeiten und Widersprüche. — Kritiken: Hygea, Zeitschrift, besonders für rationell-specifische Heilkunst. Redigirt von Dr. L. Griesslich, Regimentsarzt. XX. Band. Karlsruhe 1845. — Neues Archiv für die hom. Heilkunst. Herausgegeben von Dr. E. Staps und Dr. G. W. Große. 3 Bde. etc. Von Dr. St. Müller. — Pharmacodynamische Miscellen. — Einige Bemerkungen zu der homöopathischen Arzneibereitung und Gabengröße von Dr. Georg Schmid in Wien. Von Dr. Fleischmann in Wien. — Ein Brief Hahnemanns. — Correspondenznachricht und Miscelle.

Druck von J. B. Hirschfeld.

Bei **G. Reichardt** in Giesleben ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Confirmanden = Brevier. Eine Weihgabe für Nachtmahlskinder aller Stände und Confessionen zur gesegneten Feier ihres Eintritts in die christl. Kirche, von Dr. J. J. Th. Wohlfarth, F. S. Kirchenrathe u. evang. Prediger zu Kirchhasel bei Rudolstadt. 8. elegant. geh. 20 Sgr.

Die Verlagshandlung darf nur im Interesse unserer kirchlich so tief bewegten Zeit zu handeln glauben, wenn dieselbe zu der bevorstehenden Confirmationszeit die Aufmerksamkeit des evangelischen und deutsch-katholischen Deutschlands auf dieses neue Weihgeschenk für Nachtmahlskinder zu lenken sucht und diese, wie der Name des Herrn Verfassers hinlänglich verbürgt, reiche Gabe allen Eltern, Taufpaten und Freunden von Confirmanden zu einem gesegneten Andenken an die heilige Feier empfiehlt, so wie bemerkt, daß evangelische Geistliche in diesem Buche einen trefflichen Führer für den Confirmanden-Unterricht finden werden, wie denselben die Gegenwart fordert. Denn, so viele ausgezeichnete Werke dieser Art auch unsere Literatur besitzt, eine Schrift für Confirmanden aller Stände, welche auf die neuesten, so wichtigen Ereignisse auf dem Gebiete der Kirche in ächt evangelischem Geiste Rücksicht nimmt, wie diese, besitzen wir noch nicht.

Blicke in das Jenseits an den Sterbebetten und Gräbern unserer Lieben. Ein Buch für Trauernde und Zweifelnde aller Confessionen. Von Dr. J. J. Th. Wohlfarth. 8. elegant gebestet. 15 Sgr.

Diese Schrift bringt tief in das heilige Gebiet jenseits des Grabes ein und bietet überzeugend die höchsten Trostgründe allen denen, welche an der Wahre theurer Häupter trauern.

Bei **C. W. Leske** in Darmstadt ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Lehrbuch

der

höheren Geodäsie

von

Dr. **Philipp Fischer.**

In drei Abtheilungen. 3 Thlr. 10 sgr. oder 6 fl.

Erste Abtheilung: Die Theorie der Beobachtungslehre und ihre Ausgleichung durch die Methode der kleinsten Quadrate. Preis 25 sgr. oder 1 fl. 30 kr.

Zweite Abtheilung: Die Beobachtungsarbeiten und Instrumente. Mit 4 Tafeln. Preis 1 Thlr. 5 sgr. oder 2 fl.

Dritte Abtheilung: Die Berechnungen. Mit 1 Tafel. 1 Thlr. 10 sgr. oder 2 fl. 24 kr.